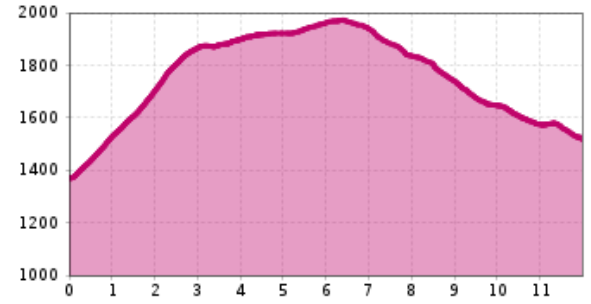


Die längste Etappe im Winterwanderdorf Kartitsch ist der Weitwanderweg Dorfberg mit knapp 12 Kilometern



## Höhenprofil



## Das Wichtigste auf einen Blick

**Streckenlänge**  
12 km

**Höhenmeter Bergauf**  
680 hm

**Höhenmeter Bergab**  
525 hm

**Gehzeit Anstieg**  
3 h

**Gehzeit Abstieg**  
2 h

**Gehzeit Gesamt**  
5 h

**Höchster Punkt**  
1850 m

**Schwierigkeit**  
Schwer

**Status:**  
geschlossen

**Kondition:**

\* \* \* \* \*

**Technik:**

\* \* \* \* \*

**Parken:**

**Ausgangspunkt:** Parkplatz beim Dorfberglift in St. Oswald  
**Endpunkt:** Parkplatz St. Oswald  
**Beste Jahreszeit:** Bushaltestelle/Parkplatz Rauchenbach  
JAN, FEB, MÄR, APR, NOV, DEZ

## Anreise

**Haltestelle**

Kartitsch Rauchenbach

**Parkplatz**

Parkplatz St. Oswald

Parkplatz Rauchenbach

**GPX Datei**

**Interaktive Karte**

[Download>](#)

[öffnen>](#)

## Beschreibung

Die längste Etappe im Winterwanderdorf Kartitsch ist der Weitwanderweg Dorfberg mit knapp 12 Kilometern

Ausgangspunkt ist der Parkplatz in St. Oswald, man befindet sich dort auf 1.360 Metern Seehöhe. Der Wanderweg führt über die Gemeindestraße zum Dorfberglift und dort steigt man direkt in den Weitwanderweg Richtung Dorfberg ein. Der Weg schlängelt sich konstant ansteigend durch den Wald nach oben und bietet ein Wechselspiel zwischen sonnigen und schattigen Passagen. Durch die vielen Höhenmeter erreicht man nach etwa zwei Stunden das Plateau auf 1.820 Metern. Der schwierige Part ist nun vorbei und der Wanderweg führt jetzt relativ flach durch den Wald. Schon bald entbietet sich zwischendurch immer wieder ein atemberaubender Panoramablick auf den Karnischen Kamm, von der Großen Kinigat bis hin zum Ortler.

Direkt an der Höhenloipe entlang geht es weiterhin relativ flach geradeaus, es stehen keine nennenswerten Steigungen mehr bevor und man kann die volle Sonneneinstrahlung genießen. Vorbei an der Ochsenwiese mit den alten Heuschupfen führt der Weg weiter zu den Breitwiesen. Von hier tut sich ein traumhafter Blick auf die gesamte umliegende Bergwelt auf, die tief verschneiten Bergwiesen, die mit Bergheu gefüllten Heuschupfen und der Blick auf den Dorfberg, dessen Gipfelkreuz auf 2.114 Metern Seehöhe steht, lassen die Herzen eines jeden Winterwanderers höher schlagen. Eine Bergkulisse wie aus dem Bilderbuch.

Auf der Wanderung begegnen wir nur Langläufern und einigen Schitourengehern, die direkt zum Dorfberg (2114m) aufsteigen, dessen Gipfel nach nur einigen hundert Metern ab den Breitwiesen zu erreichen ist. Neu ist hier ein direkter präparierter Zustieg zum Dorfbergkreuz, vorbei an der neu errichteten Dorfberghütte. Gehzeit für diese Variante beträgt nochmals rund 1 Stunde und 1,6 km. Der Wanderweg führt anschließend nun von den Breitwiesen weiter in südlicher Richtung zum Ortsteil Rauchenbach. Für den Abstieg benötigt man nochmals circa 2 Stunden. Es bietet sich hier noch die Anschlussmöglichkeit Innerlandweg an. Diese Weit-Wanderung kann selbstverständlich auch vom Parkplatz im Ortsteil Rauchenbach aus mit Ziel St. Oswald in Angriff genommen werden.

Zubringung zur Dorfberglift Bergstation mit dem Mannschaftsloipengerät buchbar bei Heinz Bodner vom Gasthof Dorfberg (erleichtert den Aufstieg deutlich).